

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

J. W. Winchell, Herausgeber.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Acker- und Gartenbau-Zeitung, sowie werthvolle Gratisprämie bei Vorauszahlung, nur \$2.00 pro Jahr.

Freitag, den 4. April 1902.

Notales.

Unser Herausgeber war vorgestern in Geschäften in Lincoln.

Geht nach Baumann & Baumann für Drogen, Farben, Oel, Pinsel u. s. w.

Eine zweite Hand Windmühle billig zu verkaufen. Nachfragen bei Gus. Köhler.

Dr. Oscar H. Mayer, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent Gebäude.

Von St. Liberty wird die Ankunft eines gefundenen Jungen bei Louis Buhmann und Frau gemeldet.

Frühjahrzeit ist die Zeit Rocky Mountain Thee zu gebrauchen. Er hält euch den ganzen Sommer gesund.

Bei Kollege Wisley vom „Democrat“ stattete der Klapperstorch einen Besuch ab und überbrachte einen jungen Hülfsredakteur, worüber große Freude herrscht.

Jos. Sonbermann und Jos. Foley ließen letzte Woche die Statistenhäuser um ihre Wohnplätze fortnehmen, was den Plätzen ein viel netteres Aussehen verleiht.

Geo. Bell von der Grand Island Banking Co. reiste am Sonntag mit seinem Sohn George jr. ab nach Chicago und gedenkt er etwa zwei Wochen fortzubleben.

Besucht die Wirthschaft von J. Woods an Ost 3ter Straße. Henry Knippshals ist Bartender, das famose Did Bros. Bier ist an Zapf und das „Sonophone“ liefert Euch die schönste Musik.

Der Schaufenster mit Photographien, welchen Geo. Baumann vor seinem Geschäft an 3ter Straße hat, wurde letzten Freitag Nachmittag von dem starken Wind über den Haufen geweht und demolirt.

Hausreinemachen geht jetzt bald los und da stellt es sich oft heraus, daß hier und da ein Stück Möbel fehlt, oder daß die Moulding durch eine neue ersetzt werden muß. Hierin können Euch Sonbermann & Co. am besten ausheifen.

Christ Könnfeldt läßt sich im südöstlichen Theil der Stadt, wo er sich kürzlich einen Bauplatz kaufte, ein neues Wohnhaus bauen. John Göttliche hat die Maurer- und Plasterarbeit und Ernst Sumprecht die Holzarbeit angenommen.

Dr. Joseph Klinge hat das Geschäft von Albert Heyde gekauft und wird dasselbe am 1. Mai übernehmen. Er wird dasselbe in Heyde's neuem Gebäude an Locust Straße weiterführen, wohin die Einrichtung gebracht werden wird, die sich jetzt in dem Ebas. Nielsen Gebäude an 3ter Straße befindet. In dem neuen Gebäude werden sich dieselben bedeutend besser ausnehmen.

Dr. Martin hier erhielt Montag Morgen von seinem Bruder in Hutchinson, Kansas, wo Martin Bros. ihr Hauptgeschäft haben, die telegraphische Nachricht, daß ihr Geschäft von einem verheerenden Feuer heimgeführt worden. Das Feuer brach an jenem Morgen um 12 Uhr aus und wurde Gebäude und Waarenlager stark beschädigt. Martin's Waarenlager dort hat einen Werth von etwa \$150,000, mit \$100,000 Versicherung.

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag letzter Woche brach eine Wunde von fünf Kerlen in das Lagerhaus der Storz Brauereigesellschaft in der Nähe der Gasfabrik und schlugen sie einige Kisten Flaschenbier. Darauf begaben sie sich nach den Häusern im Ostende der Stadt und versuchten dort, das Bier zu verkaufen, was ihnen aber nicht gelang. Im Gegenheil, es wurde nach der Polizei telephonirt und zwei Mann fuhren hinaus, wo sie die Gesellschaft in der Wädrick gelagert fand, das Bier vertilgend. Bier von ihnen wurden arretirt, während der Fünftel austrif. Einer der Polizisten schoß hinter ihm her, traf jedoch nicht. Das vierblättrige Kleeblatt wurde in's Gefängniß abgeführt.

Notiz! Bäume. Sprecht vor an meinem alten Stand am West 3ter Straße, oder in meiner Baumschule, 3 Meilen nordöst von Grand Island, für ausgefuchte Bäume und Baumschulartitel.

A. D. Tilly, 28-31 Vor 285, Grand Island, Neb.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

1000 Belohnung! \$100. Die besten Zeitung werden sich freuen zu erfahren, daß es wenigstens eine gefällige Kunde gibt, welche die Zeitung in all ihren Stücken zu bekommen im Stande ist. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Nachrichten bringt und die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.

Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält. Die Zeitung ist die einzige, die die besten Artikel enthält.



Stufenhrup für Erkältung. Sarsaparilla für das Blut. Leber- u. Nierenpillen für das allgemeine Wohlbefinden. Alle drei eigenes Fabrikat. Achtungsvoll. A. W. BUCHHEIT, Apotheker.

Die letzten Tage war das Wetter schön, wenn's Nachts auch kalt war.

Dr. Jim Kourte von Omaha war zu Anfang der Woche zu Besuch in der Stadt.

Farben, Oel, Pinsel, Kalksominie u. s. w. bei Baumann & Baumann, Apotheker.

Dr. M. Wolbach von Beatrice war diese Woche bei seinem Bruder S. N. hier zu Besuch.

Die Bros. „Pilsener“ ist das beste Flaschenbier. Bei Albert B. D. Heyde.

Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.

Die allerneuesten Kinderwagen, in den höchsten 1902 Fagons, sind in großer Auswahl eingetroffen bei Sonbermann & Co.

Ich lebe und lasse meine Brüder leben. Mit Allem was gut ist für mich. Den Armen ich oft Baargeld gebe. Den Uebrigem Rocky Mountain Thee. A. W. Buchheit.

Bei Kollege Wisley vom „Democrat“ stattete der Klapperstorch einen Besuch ab und überbrachte einen jungen Hülfsredakteur, worüber große Freude herrscht.

Jeden Vormittag ausgewählter Freilunch im Saloon von Albert Heyde. Dazu ein gutes Glas Bier, ei, was schmeckt das prächtig!

Wollt Ihr für das süßeste aller Babies den hübschesten aller Kinderwagen haben, dann müßt Ihr Sonbermann's neue Auswahl sehen. Ihr findet da die schönsten Wagen die gemacht werden.

Nachdem sie mehrere Monate in Californien, Mexico u. s. w. verlebten, wo der Winter angenehmer zu verbringen ist, werden Henry Mayer und Frau im Laufe der Woche wieder nach Grand Island zurückkehren.

Albert Heyde wird nächstens mit seiner Familie in das letzte Jahr von ihm gekaufte Haus an Locust Straße übersiedeln, in dem bisher Wite Galahan wohnte, welcher jetzt nach Iowa übersiedelt.

Dr. Mike Galahan, welcher früher Mitinhaber des Vienna Restaurant war, aus welchem Geschäft er letztes Jahr austrat, wird dieser Tage nach Iowa übersiedeln, wo er zu Descaloosa ein Hotel betreiben will.

Zahnarzt Finch hat seine Office jetzt nach dem Hummelgebäude über Tucker & Farnsworth's Apotheke verlegt und erlucht seine Kunden u. d. das Publikum überhaupt, bei Bedürfnis zahnsärztlicher Arbeiten ihn daselbst zu besuchen.

Am Sonntag starb auch nach längerem Leiden Frau Mary Lüdemann, nachdem ihr Gatte vor wenig Monaten ihr im Tode voranging. Sie starb im Hospital wo sie ihre letzten Tage in Ruhe und bei bester Pflege verbrachte. Die Verstorbene erreichte ein Alter von 72 Jahren. Das Begräbniß fand Dienstag Nachmittag statt.

Countyrichter Mullin erhielt vorgestern vom deutschen Consulat in Chicago die Papiere über die Erben des vor längerer Zeit hier verstorbenen Christl. Sorgenfrei. Es sind deren 28 und sind sie über die ganze Erde verstreut. Sie gehören 4 verschiedenen Nationen an. Da die ganze Erbschaft Christian's nur etwa \$2000 beträgt, wird der Einzelne wohl nicht viel erwischen nachdem die Kosten gedeckt sind.

Notiz! Bäume. Sprecht vor an meinem alten Stand am West 3ter Straße, oder in meiner Baumschule, 3 Meilen nordöst von Grand Island, für ausgefuchte Bäume und Baumschulartitel.

A. D. Tilly, 28-31 Vor 285, Grand Island, Neb.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Supervisor Röser annoucierte letzte Woche um Angebote für die Ziegelsteine in dem Seitenwege um den Courtshausplatz und die Angebote, die Montag geöffnet wurden, waren wie folgt per 1000 Ziegel: S. R. Wilson, 4; Hy. Hann \$4; Eli Bauber \$5; Dill & Huston \$5; Peter Gilbert \$5.10; Wm. Tully \$5.25; J. W. Augustine \$5.55; J. R. Raaf \$6; W. H. Harrison \$7.25 und Pat. Higgins \$8. Letzterer scheint durchaus die Ziegel gewollt zu haben und erhielt sie natürlich auch. \$8 per 1000 ist ein ziemlich guter Preis für bereits benutzte Ziegelsteine.

Fred Hermann und Frau wurde dieser Tage ein kleines Mädel geboren.

Freund Martin Groh von St. Liberty war Samstag wieder einmal in der Stadt.

J. A. Costello verkauft sein Möbelgeschäft aus. Sehet seine Annonce an anderer Stelle.

Wm. Krug und Fred Meyer von der Krug Brauerei waren letzte Woche in Geschäften in der Stadt.

Macht Kinder essen, schlafen und wachsen, macht Mütter stark und fröhlich. Macht eine gesunde Familie. Das ist was Rocky Mountain Thee thut. 35 Cts. A. W. Buchheit.

Frau J. Jünemann hatte das Unglück, vor ein paar Tagen einen Fehltritt zu thun und die Treppe hinunter zu fallen, wobei sie sich ziemlich verletzte.

Kleiner Profit und schneller Umsatz ist unser Motto; nicht etwa wie billig, sondern wie gut der Artikel ist, den wir Euch verkaufen.

Kommt nach J. Woods und Henry Knippshals und hört die schönsten Lieber aller Bälser, trinkt dabei ein Glas Did Bros. Bier und amüßirt Euch bei gemüthlicher Unterhaltung.

Geht nach Hann's Park jeden Sonnabend und Sonntag Abend, wohnt dem von nun ab in der Halle stattfindenden Ball bei und laßt Euch an einem Glase des frischen und famosen Did Bros. Quincy Bier.

Milchkannen, Eimer, Milchseier, Rahmseparatorn, Delfannen, Dachrinnen, Blechbüchser, Wannen usw., sowie Alle Arten von Reparaturen. Wiegert Bros., gegenüber von City Hall.

Dienstag war der erste Fischtag, d. h. wo das Fischen gesetzlich erlaubt war und eine Anzahl der hiesigen Varterber, die ja wegen der Stadtwahl feiertag hatten, benutzten diese Gelegenheit um sich auf den Fischfang zu begeben. Wir dachten, sie hätten uns auch einige der Thierchen für unseren Tisch mitgebracht, aber wir sahen uns arg enttäuscht und gezwungen unseren Hunger an gewöhnlichem Schweinefleisch zu stillen.

Henry Sanber vom Midway fühlt sich ungerecht behandelt, weil wir publizirten daß er sich von Patterson und Walling so in's Bodstorn jagen ließ daß er ihnen \$10 bezahlte. Wir sehen nicht ein was wir Unrechtes dabei thaten, indem wir nur Thatsachen publizirten, was übrigens alle anderen Zeitungen auch thaten. Daß er so bumm war, \$10 zu blechen an die Gauner, dafür können wir doch nichts und durch seinen Quatsch bekommt er das Geld doch nicht wieder. Er sollte lieber ganz ruhig sein und gar nichts sagen, sonst wird er nur noch mehr ausgelacht.

Zimmer noch im Dunkel. Es ist wahr, daß die medizinische Wissenschaft bedeutende Fortschritte gemacht hat und doch gibt es häufig Mäthsel, welche die gelehrten Herren Doktoren nicht lösen können, Mäthsel des menschlichen Körpers, welche oft ein ganz einfaches Hausmittel löst, und damit die dunklen Schatten der Verzweiflung verjagt. Der Fall von Frau Erasmus Vogel in Syracuse, N. Y., ist ein schlagender Beweis. Frau Vogel schreibt darüber an Dr. Peter Fahrney in Chicago, Ill., den Eigenthümer von Jorni's Alpenkräuter Blutbeleger, wie folgt: „Syracuse, N. Y., den 23. Nov. 1900. Hochverehrter Dr. P. Fahrney! Mit dank. erfülltem Herzen kann ich Ihnen berichten, daß mir Ihre Medicinen sehr werthvoll sind. Letzten Winter konnte ich sieben Wochen lang nicht aus dem Hause gehen, da ich furchtbare Schmerzen im Kopf und Hals, bis zum Wagen hatte, und der Arzt gab nach jeder Untersuchung eine andere Krankheit an, aber seine Medicin half mir nichts. Das letzte mal sagte er, „Sie sind in Gefahr Dyspepsie zu bekommen.“ Da wurde ich ungeduldig und sagte zu ihm, „Woh, dann geben Sie mir die richtige Medicin.“ „Das ist warum ich gekommen bin,“ antwortete er. Diefelbe half mir aber wieder nicht. An demselben Tage erhielt ich Ihre Papiere und den Krankenboten; ich dachte, „der liebe Gott hat es so gelenkt,“ und ich schrieb sogleich um eine Probeportion Alpenkräuter Blutbeleger und wurde auch durch denselben kurirt. Nun fühle ich besser als seit vielen Jahren, und will auch alles thun was ich kann, um auch Anderen durch Ihre werthvolle Medicin zu helfen. Mit Hochachtung und Dankbarkeit, Ihre, Mrs. Erasmus Vogel.“ — Jorni's Alpenkräuter Blutbeleger hat durch seine wunderbare Wirkungskraft schon manchen überrascht, Alt und Jung loben ihn.

Die Jury in dem Mart — Hermann Prozeß, welcher letzte Woche in unserem Distriktgericht verhandelt wurde, brachte ein Verdikt gegen Mart und für Hermann ein. Mart verlangte \$5000 Schadenersatz dafür, daß er, als er in Hermann's Etablissement ein Zimmer innegehabt, in dem ein Pokenstisch gemohnt hatte, ebenfalls die Boden bekam und zwar in stärkstem Maße. Der Prozeß wurde bereits letztes Jahr angestrengt, kam jedoch letzte Woche zur endgültigen Verhandlung. Vier Advokaten mühten sich zwei volle Tage Abends mit dem Für und Wider der interessirten Parteien ab und Freitag Nachmittag entschieden die Geschworenen ihre Instanzurtheile, die sehr verzwickelt waren, dem Fall angemessen und wurden „in die Box“ gethan. Sehr schnell einigten sie sich nicht, wie man auch erwartet hatte, jedoch Samstag Morgen hatten sie die Argumente der Advokaten soweit verhandelt, daß sie fertig waren für ein Verdikt. Dieses fiel dahin aus, daß Mart zu keiner Entschädigung berechtigt sei.

Auf der Lokomotive des westlich gehenden Passagierzuges No. 5 der Union Pacific explodirte Montag Morgen eine Dampföhre, als der Zug einige Meilen westlich von Wood River war. Der Heizer wurde etwas verbrüht und in der Meinung, der ganze Dampfessel werde in die Luft fliegen, sprang er von der Lokomotive. Der Ingenieur warf den Hebel zurück um die Maschine zum Stillstand zu bringen und kletterte dann herunter um auf dem Brett unten an der Seite des Kessels zu stehen bis die Maschine stillstand. Der Zug lief nach etwa 300 Yards nachdem das Unglück passirte. Der Heizer, welcher Hüster heißt, wurde vermisst und ging man zurück, wo man ihn in sterbendem Zustande an der Seite des Geleises liegend fand. So schnell als möglich wurde ärztliche Hilfe von Wood River requirirt, doch konnte nichts für den Sterbenden gethan werden. Man nahm denselben mit nach North Platte, wo dessen Familie wohnt, doch starb er, ehe man ihn nach Hause brachte. Der Verunglückte hinterläßt Frau und ein Kind.

Ein großartiges Ereigniß war die Frühjahrs-Eröffnung in Wolbach's großem Laden letzten Donnerstag Abend. Alles war prächtig decorirt und Harrison's Musikkapelle war engagirt um während des Abends zu musizieren. Eine große Menschenmenge hatte sich zu der Eröffnungsfeier eingefunden.

August Baumann's kleiner Sohn wurde letzten Samstag überfahren und ihm ein Arm und ein Fußgelenk etwas zerquetscht, doch glücklicherweise keine Knochen gebrochen. Es ist für einige Zeit Invalide, doch kann er froh sein, daß er so gut davon kam und wird er sich in Zukunft wahrscheinlich besser in Acht nehmen.

Zum Heirathen gehört Dreierlei: Erstlich zwei liebende Herzen, zweitens ein Haus, und drittens um das Haus wohnlich zu machen die dazu nöthigen Möbel. Diese letzteren findet man in größter Auswahl und Mannigfaltigkeit, von dem einfachsten Küchentisch bis zum prachtvollsten Parlorset und zu niedrigsten Preisen in der Möbelhandlung von Sonbermann & Co.

Notiz an das Publikum. Hiermit Allen zur Nachricht, daß ich jetzt einen Krafthammer, Polirmaschine, Maschinen für Schäften von Pflugscharen und Cultivatorschaukeln usw., Alles in Betrieb gesetzt durch Elektricität, in meiner Schmiede habe und deshalb im Stande bin alle Arbeiten schnell und auf die beste Weise auszuführen.

D. Spethmann, 29 4ml nördlich vom Palmer Haus.

Harmony Lodge No. 37 A. D. U. W. wird am 19ten April wieder eine großartige Feier für die Mitglieder und deren Familien veranstalten.

Burlington Seimfuder-Excursionen. 1. und 15. April 6. und 20. Mai macht die Burlington Route eine Rundfahrt zum Hin- und Rückpreis plus \$2.00 nach Punkten in Arizona.

Refanjas, Indian Territory, Louisiana, New Mexico, Oklahoma und Texas. Tickets gültig bis 21 Tage nach dem Verkaufsdatum. Thos. Connor, Agt.

Vorlechte Nacht, als wir auf der Rückreise von Lincoln hierher waren und gemüthlich den Schlaf des Gerechten schliefen, aus dem uns der Condukteur des Zuges hätte wecken sollen, fuhren wir ganz gemüthlich durch Grand Island und als der Zug halbwegs zwischen hier und Abbott war, fiel es dem Condukteur schon ein uns zu wecken. Das war gar nicht nett von ihm, denn da er uns so lange hatte schlafen lassen, brachte er da auch keine Störung mehr zu machen. Wir waren ihm einen müthigen Blick zu, murmelten eine nicht sehr schmeichelhafte Bemerkung in den Bart, drehten uns auf die andere Seite und fuhren weiter — bis Broken Bow, um mit dem nächsten Zuge zurück zu kommen. Das war eine Eisenbahnfahrt für nichts!

Der Sandfrog

Essentliches Vergnügungs-Lokal, Geräumige Tanzhalle in Verbindung. Frisches Bier stets an Zapf. Die besten einheimischen und importirten Weine und Whiskies sowie Cigarren stets an Hand. Freundliche und zuvorkommende Bedienung zugesichert. PHILIPP SANDERS, Eigenthümer.

Für Du a lit ä raucht die „Big Ben“ 5c Cigarren.

Frank Werner und Ed. Waldmann reisen ab nach Oregon, wo sie zu arbeiten gedenken.

Schlechtes Osterwetter hatten wir letzten Sonntag, indem ein miserabel unangenehmer Wind herrschte.

Concert und Ball jeden Sonnabend und Sonntag Abend in Hann's Park. Alle sind freundlichst eingeladen.

Zu verrenten! 40 Acker gutes Rutenland, entweder ganz oder in kleineren Parzellen. Henry Jöhndt.

Diejenigen Leute welche pflanzen und ernten brauchen bequemes Fuhrzeug und solche Arbeitskräfte die wir verkaufen zu \$1.25 und \$1.50. Graber.

Das Lager der Grand Island Wuggy Co. trifft diese Woche hier ein; es wird Euren Augen wohlthun selbiges zu sehen, in Palmer's alten Platz.

Eine stillere Wahl als die letzte haben wir wohl kaum je gehabt. Es ist auch noch nicht abgemessen, daß dieselbe am 1. April stattfand. Die nicht erwählten Candidaten sind sicher in den April geschickt.

Die Jury in dem Mart — Hermann Prozeß, welcher letzte Woche in unserem Distriktgericht verhandelt wurde, brachte ein Verdikt gegen Mart und für Hermann ein. Mart verlangte \$5000 Schadenersatz dafür, daß er, als er in Hermann's Etablissement ein Zimmer innegehabt, in dem ein Pokenstisch gemohnt hatte, ebenfalls die Boden bekam und zwar in stärkstem Maße. Der Prozeß wurde bereits letztes Jahr angestrengt, kam jedoch letzte Woche zur endgültigen Verhandlung. Vier Advokaten mühten sich zwei volle Tage Abends mit dem Für und Wider der interessirten Parteien ab und Freitag Nachmittag entschieden die Geschworenen ihre Instanzurtheile, die sehr verzwickelt waren, dem Fall angemessen und wurden „in die Box“ gethan. Sehr schnell einigten sie sich nicht, wie man auch erwartet hatte, jedoch Samstag Morgen hatten sie die Argumente der Advokaten soweit verhandelt, daß sie fertig waren für ein Verdikt. Dieses fiel dahin aus, daß Mart zu keiner Entschädigung berechtigt sei.

Auf der Lokomotive des westlich gehenden Passagierzuges No. 5 der Union Pacific explodirte Montag Morgen eine Dampföhre, als der Zug einige Meilen westlich von Wood River war. Der Heizer wurde etwas verbrüht und in der Meinung, der ganze Dampfessel werde in die Luft fliegen, sprang er von der Lokomotive. Der Ingenieur warf den Hebel zurück um die Maschine zum Stillstand zu bringen und kletterte dann herunter um auf dem Brett unten an der Seite des Kessels zu stehen bis die Maschine stillstand. Der Zug lief nach etwa 300 Yards nachdem das Unglück passirte. Der Heizer, welcher Hüster heißt, wurde